



BUSAN (KR), CONCERT HALL

NEUBAU (IV/64)

I. Hauptwerk	C-c ⁴	II. Positiv	C-c ⁴
Großprinzipal	16'	(schwellbar)	
Prinzipal	8'	Salizet	16'
Konzertflöte	8'	Prinzipal	8'
Violoncello	8'	Salizional	8'
Flöte	8'	Gedackt	8'
Oktave	4'	Quintadena	8'
Hohlflöte	4'	Oktave	4'
Quinte	2 2/3'	Flauto amabile	4'
Superoktave	2'	Nasat	2 2/3'
Kornett 5f.	8'	Doublette	2'
Mixtur major 4f.	2'	Terz	1 3/5'
Mixtur minor 3f.	1 1/3'	Larigot	1 1/3'
Trompete	16'	Sifflöte	1'
Trompete	8'	Scharff 4f.	1'
Trompete	4'	Dulzian	16'
		Krummhorn	8'
		Tremulant	
III. Schwellwerk	C-c ⁴	IV. Solo	C-c ⁴
Bourdon	16'	(schwellbar)	
Diapason	8'	Principal major	8'
Flûte harmonique	8'	Stentorflöte	8'
Viole de Gambe	8'	Sologambe	8'
Bourdon	8'	Zimbel 3f.	1'
Voix céleste	8'	Tuba	8'
Fugara	4'	Glockenspiel	
Flûte octaviant	4'	Zimbelspiel	
Nazard	2 2/3'		
Octavin	2'		
Tierce	1 3/5'		
Plein jeu 3-4f.	2 2/3'		
Trompette harm.	8'		
Hautbois	8'		
Voix humaine	8'		
Clairon	4'		
Tremulant			
Spielhilfen		Pedal	C-g ¹
II-I, III-I, IV-I, Sub/Super III-I,		Untersatz	32'
III-II, IV-II, Sub/Super III-II,		Kontrabass	16'
IV-III, Sub/Super III,		Prinzipalbass (Tr. I.)	16'
Sub/Super IV,		Subbass (Ext.)	16'
I-P, II-P, III-P, IV-P,		Bourdon (Tr. III.)	16'
Super II-P, Super III-P.		Oktavbass	8'
Crescendo		Cello	8'
Setzeranlage		Flötbass	8'
		Choralbass	4'
		Posaune	32'
		Bombarde	16'
		Fagott (Ext.)	16'
		Trompete	8'
		Clairon (Ext.)	4'



Die Hafenstadt Busan ist die zweitgrößte Stadt von Süd-Korea. Hier entstand bis 2025 ein Kunst- und Kulturzentrum mit Konzertsaal im städtischen Bürgerpark, das sich als neuer Anziehungspunkt mit internationaler Ausstrahlung etablieren soll. Ein musikalisches und architektonisches Kernstück des Konzertsaaes bildet die neue Orgel an der Stirnwand oberhalb der Orchesterbühne. In einem internationalen Wettbewerb zur Bauvergabe des Instrumentes erhielten wir mit dem von uns vorgestellten Konzept den Zuschlag für unser neues Opus magnum.

Die Orgel besitzt einen in den Unterbau integrierten Spielschrank mit mechanischer Spieltraktur sowie einen mobilen Spieltisch auf der Orchesterbühne. Die reichhaltige Disposition ist trotz einer deutlichen Betonung orchestraler und romantischer Klangeigenschaften universal ausgelegt. Wie es von einer modernen Konzertorgel erwartet wird, sind für eine überzeugende Interpretation aller Musikepochen entsprechende Register vorhanden. Außer für Solo- und Ensembleaufführungen ist das Instrument auch mit der notwendigen Kraft für das Musizieren mit Sinfonieorchestern ausgelegt. Großzügige Mensuren und eine Intonation, die auf sinfonische Eigenschaften sowie Fülle, Farbe und Brillanz ausgelegt sind, gewährleisten die Erfüllung hochwertiger Konzertorgelstandards.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage: www.FreiburgerOrgelbau.de


FREIBURGER ORGELBAU
 HARTWIG & TILMANN SPÄTH